

akana

Akademie für Naturheilkunde



notizen märz/april 2006

Vortragsveranstaltung im März

Prof.Dr. Michael Stimpel,

Chefarzt der Deutschen Klinik für Naturheilkunde und Präventivmedizin,
Püttlingen/ Saar:

„Was ist integrative Behandlung am Beispiel von Bluthochdruck, Übergewicht und Diabetes?“

Donnerstag, 23.3.2006, 18.30 Uhr
Rudolf-Steiner Haus, Seminarraum 1
60433 Frankfurt am Main (Eschersheim), Hügelstraße 67

Gesund werden beginnt oft mit einer Veränderung des Denkens.

Die Kraft der richtigen Denk- und Verhaltensmuster kann Unglaubliches bewirken. Deshalb basiert der Ansatz der Deutschen Klinik für Naturheilkunde und Präventivmedizin (DKNP) auf einem allumfassenden Medizinverständnis, bei dem der Patient aktiv an seiner Gesundung mitarbeitet.

Die so genannte Ordnungstherapie ist ein Behandlungsverfahren der klassischen Naturheilkunde mitteleuropäischer Prägung und wichtiger Baustein der Volksmedizin auch anderer Kulturkreise. Die Bedeutung des individuellen Biorhythmus, des "inneren Gleichgewichts" wie der sozialen Integration für die Aufrechterhaltung von Wohlbefinden, Leistungsfähigkeit und Gesundheit wurde in den letzten Jahrzehnten wissenschaftlich bestätigt. Verhaltensmedizin, Endokrinologie, Neurophysiologie und andere Disziplinen lieferten den Beweis für den therapeutischen Nutzen eines "ordnenden" Behandlungsansatzes.

Die Klinik hat das Ziel, krankheitsverursachende Lebensgewohnheiten in dem betreffenden Individuum auf zu spüren und Fähigkeiten zu vermitteln, diese dauerhaft um zu stellen, Selbstheilungskräfte zu fördern und selbständig Einfluss auf Gesundheit und Krankheit zu nehmen. Dabei werden verschiedene klassische Ordnungstherapien aus der Ernährungs- und Bewegungstherapie in der DKNP weiter entwickelt und zu einer zeitgemäßen Komplextherapie zusammengefügt.

Das Konzept berücksichtigt dabei insbesondere die dauerhaften, chronischen Krankheitsbilder wie die angeführten: Bluthochdruck, Übergewicht und Diabetes. Prof. Stimpel wird am Beispiel dieser Erkrankungen das Konzept der Klinik darstellen.



Tipps:

- ☉ Es gibt drei gute Gründe zu leben:
 1. Weil man Angst hat zu sterben.
 2. Weil man für das Wohl anderer da sein will.
 3. Um die eigene Lebensmelodie zu singen.Und es gibt eine unangenehme Wahrheit:
Der Körper arbeitet nicht für die ersten beiden Gründe (Lawrence Le Shan)
- ☉ Beitrag zur betrieblichen Gesundheitsförderung und Prävention ist die mobile Massage am Arbeitsplatz – beugt arbeitsplatzspezifischen Fehlhaltungen und Belastungen vor und wirkt Stress und Verspannungen dort entgegen, wo sie häufig entstehen.
Info: Beate Küppers: 069/98974728

Nächste Veranstaltungen:

- ☉ **Walk-und-Talk:** jeden Donnerstag 9.00-11.00 Uhr. Info: www.akana-frankfurt.de
- ☉ **Lachyoga4u:** Eine Stunde für die lächelnde Seele mit Marianne Krug, jeden Dienstag 18.30 Uhr, Begegnungsstätte Preungesheim, Jasperstr. 11, U5-Haltestelle Ronneburgstraße, unverbindliche Teilnahme, freiw. Solidarbeitrag. www.lachyoga4u.de
- ☉ **Gründung des 1. Hanauer Lachtreff.** Hanau und Umgebung lacht von 7.07 bis 8.08 Uhr. Ab 1. März 2006 wird regelmäßig mittwochs im Staatspark von Hanau-Wilhelmsbad (Musiktempel) gelacht. Info: www.baerbel-sill.de
- ☉ **Lachen für die Gesundheit - Yoga und die Lehre vom Lachen**
VHS-Workshop mit Brigitte Kottwitz in Steinbach, Kronbergerstraße 2, Samstag 18.3.2006 um 15 - 18 Uhr € 18 , Anmeldung Kurs Nr. 515301, Tel 06171-58480
- ☉ Laufen ohne Schnaufen, Lachen und Bewegungen
Lach Nordic-Walking Wochenende als Intensivkurs in Frankfurt am Sa/So 22.4./23.4.06 mit Peter Schneble vom Lachclub Freiburg, Einführung 1 x 90 Minuten, Einsteigerkurs 2 x 90 Minuten für 28,- € (Normalpreis sonst 40,- €), weitere Infos Tel. 07665-940984
E-Mail info@Lach-Walking.de , www.Lach-Walking.de
- ☉ **Selbsthilfegruppe Deutsche Lymphschulung zur Selbsttherapie e.V** (Ganztagskurse für Lymphpatienten, Wassergymnastik, Entstauungsgymnastik, Bandagekurse, u.s.w.) macht jeden 1.Montag im Monat eine Gesprächsrunde. Auch für Nichtmitglieder.
Treffpunkt Bad Nauheim, Kaiserberg-Klinik, Info: Frau Doris Gonnermann, Tel: 06032-83089

Ich wünsche Ihnen die Bahn brechende, entwickelnde Kraft des Frühjahrs, die trotz widriger äußerer Umstände zarte Knospen mit Macht zur Entfaltung bringt.

Ihre Marianne Krug